Voll motiviert für China: Carina Pichler, Yvonne Celig, mittlere Reihe v.l.n.r. Raffaela Kuna, Verena Niernsee, Gerald Pühler, Jasmin Motycka, Nicole Brandstötter, hinterste Reihe Carina Pecka, Nicole Androwitsch, Kristina Hönel. FOTO: ZVG

SPORTAEROBIC / Einige Stockerauer Mädchen dürfen bei den Sportaerobic-Weltmeisterschaften in China für Österreich ihr gesamtes Können zeigen.

Sportaerobic-Mädchen sind bei der WM dabei

Am Faschingssonntag bewunderte ein begeistertes Publikum den Auftritt der Sportaerobicmädchen der Sportunion beim Kleinen Stadtball Stockerau. Mit einer schwungvollen Showeinlage stellten sie ihr vielfältiges Talent unter Beweis. Im Anschluss daran spornten sie die Anwesenden mit Auszügen aus den aktuellen Wettkampfküren zu tosendem Applaus an.

Die Mädchen haben viel vor in nächster Zeit. Die Vorbereitung auf die neue Wettkampf-Saison läuft auf Hochtouren. Es stand schon Ende Jänner nach den hervorragenden Qualifikationsergebnissen in Wörgl fest: Nicole Androwitsch, Nicole Brandstötter, Raffaela Kuna, Kristina Hönel, Verena Niernsee, Jasmin Motycka und Carina Pecka sind für den A-Kader und damit für die Weltmeisterschaften qualifiziert, die jüngeren, Yvonne Celig und Carina Pichler, wurden in den B-Kader berufen.

„Wir sind sehr stolz auf unsere Mädchen"

„Wir sehen es als eine große Ehre, Österreich weiterhin international vertreten zu können und gleichzeitig stellt es auch eine große Herausforderung für den Verein, die Trainer, Funktionäre, Eltern und natürlich besonders für die Sportlerinnen selbst dar", so die Meinung der Vereinsleitung. Die Teilnahme an der Weltmeisterschaft Ende Mai muss gut vorbereitet sein. Die Mädchen trainieren mit einem Spitzentrainerteam unter der Leitung des Nationaltrainers Nik Hadzhiev.

Fixpunkte im März sind Starts beim Czech Open in Zlin und Slovak Open in Nove Zamky. Danach folgt ein Trainingslager in Niederösterreich. Ende April werden die A-Kader Mädchen beim Weltcupturnier in Borovets, Bulgarien für Österreich an den Start gehen. So werden sie optimal auf den Saisonhöhepunkt, die Weltmeisterschaft in Nanjing / China, hinarbeiten.

SCHWIMMEN / Stefanie Stecher holte sich in ihrer Altersklasse den ausgezeichneten dritten Platz.

SUKO-Schwimmer liefern tolle Zeiten

Ein Korneuburger Trio mit Marvin Hanke, Stefanie Stecher und Carina Steyer (alle Jahrgang 1992) nahm an den österreichischen Jahrgangswettkämpfen im Schwimmen im Floridsdorfer Hallenbad teil. Alle drei wurden von ihrem Trainer Helmuth Gerstenberger in ihren Hauptlagen sowohl über 100 Meter sowie über 200 Meter genannt. Bei allen Starts konnten sich die Talente über persönliche Bestleistungen freuen. Außerdem klassierten sie sich unter den besten zehn österreichischen Schwimmern ihres Jahrgangs.

Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Stefanie Stecher, die in ihrer Klasse die Bronzemedaille eroberte. Mit einer Zeit von 02:53,52 belegte sie über 200 Meter Brust den tollen dritten Platz. Marvin Hanke verpasste als Vierter über 200 Meter Rücken nur ganz knapp das Podium. Mit der guten Zeit von 02:34,36 waren er und sein Trainer aber äußerst zufrieden.

Auch Carina Steyer scheiterte nur sehr knapp an einer Medaille. Sie bot als Fünfte über 200 Meter Delphin auch eine außerordentliche Leistung und schaffte in 02:51,40 eine sehr gute Zeit.

Tolle Leistungen. Helmuth Grestenberger mit seinen Schützlingen Stefanie Stecher, Carina Steyer und Marvin Hanke, die bei den Jahrgangswettkämpfen starteten. FOTO: SUKO/ZVG